



Aktenzeichen: 612/Ge

Datum: 17.03.2023

Hinweis:

Beratungsfolge: Stadtrat

Brunnenbetrieb 2023 und Brunnensanierung

Die Verwaltung bittet zu beschließen wie folgt:

1. Die städtischen Zierbrunnen werden nach Ostern, ab Mitte April, wieder in Betrieb genommen. Begonnen wird dabei mit den Zierbrunnen im innerstädtischen Bereich, anschließend werden die Brunnen in den Ortsteilen nach der Routineüberholung in Betrieb genommen.
2. Für den Zierbrunnen auf dem Stephan-Cosacchie-Platz wird eine Sanierungsplanung unter Maßgabe eines künftigen, hinsichtlich des Energie- und Wasserverbrauchs optimierten Betriebs erarbeitet.

Beratungsergebnis:

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	<input type="checkbox"/>	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	
			Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit	<input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	
					Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen:	
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen		Kenntnisnahme:		Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:		Unterschrift:	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> siehe Rückseite:		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>			

Begründung:

Zu 1: Mit der Abschaltung der Zierbrunnen im Juli 2022 hatte die Stadtverwaltung Frankenthal ein Zeichen gesetzt, dass angesichts der mit dem Ukrainekrieg entstandenen Energiekrise auch die Stadtverwaltung alle Möglichkeiten zur Energieeinsparung nutzte.

Da die Zierbrunnen insbesondere im innerstädtischen Bereich viel zur Attraktivität der öffentlichen Plätze und Parkanlagen beitragen und insbesondere an heißen Tagen den Aufenthalt angenehmer machen, sollen die Brunnen wieder in Betrieb genommen werden. Ein weiterer Aspekt ist, dass beim Einstellen der regelmäßigen Wartungsarbeiten durch Korrosion und Ablagerungen ein erhöhter Aufwand und folglich Mehrkosten für die Wiederinbetriebnahme entstehen.

Zu 2: Wie bereits im Planungs- und Umweltausschuss am 07.07.2022 mündlich berichtet wurde, konnte im vergangenen Jahr der Zierbrunnen aus dem Jahr 1993 auf dem Stephan-Cosacchi-Platz wegen starker Korrosion des Wasserbehälters im Kellerraum des Gebäudes Stephan-Cosacchi-Platz 3 nicht in Betrieb genommen werden. Zwischenzeitlich erfolgte Untersuchungen haben gezeigt, dass weitere Mängel zu beseitigen sind. Als öffentlich zugängliche Anlage müssen gesundheitsamtliche Anforderungen an eine hygienisch vertretbare Wasserqualität und „Verkehrssicherungspflichten“ des städtischen Betreibers eingehalten werden.

Bei Vorgesprächen zu einem Sanierungsplan mit einem Fachplaner für Zierbrunnen hat sich gezeigt, dass eine Sanierung mit Herstellung des gewünschten Erscheinungsbildes einer mind. 2,5 m hohen Fontäne ohne einen Wasserspeicher im Kellerraum möglich ist. Notwendig ist jedoch die bauliche Ertüchtigung des Kellerraumes, um die sicherheitstechnischen Anforderungen zu erfüllen für die Einrichtung der Wasseraufbereitungsanlage und die Installation eines bisher fehlenden Sandfilters.

In enger Abstimmung mit dem Bereich Gebäude und Grundstücke sollen für die Sanierung des Kellerraumes sowie die Planung und Sanierung des Brunnens Mittel in den Nachtragshaushalt 2023 aufgenommen werden.

STADTVERWALTUNG FRANKENTHAL (PFALZ)

Martin Hebich
Oberbürgermeister